

MAGAZIN

Die Kundenzeitschrift der Stadtwerke Winsen (Luhe)

IHR
PARTNER
VOR ORT

Seite 4: Energiespartipp
Wie Sie Heizkosten sparen

Seite 5: EnEV 2009
Veränderungen für Hausbesitzer

Seite 8: Erdgas-Wäschetrockner
Sparsam und umweltschonend

*Da sind
wir dabei.*



Liebe Leserin, lieber Leser,

ein schwieriges Jahr 2009 geht langsam zu Ende. Daher freuen wir uns, dass wir unsere Preise für Energie auf einem konstant günstigen Niveau halten und für Erdgas im April sogar senken konnten. Für die Zukunft werden wir uns weiter darum bemühen, Ihnen eine sichere Versorgung mit Trinkwasser und Energie zu fairen Preisen anzubieten.

Für Ihre Treue zu unserem Unternehmen möchte ich Ihnen an dieser Stelle danken und Ihnen und Ihren Lieben frohe und erholsame Festtage sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2010 wünschen.

Hinweisen möchte ich Sie in dieser Ausgabe auf die attraktiven Sonderveranstaltungen während der laufenden Saunasaison im Freizeitbad „Die Insel“ und auf unsere praktischen und nützlichen Tipps zum effektiven Einsatz der Wohnraumheizung und auf die neuen Anforderungen der EnEV 2009 für Hausbesitzer.

Und nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen Ihres Stadtwerke Magazins.



Karl-Heinz Steinzen,
Geschäftsführer

NaturWatt® – UNSER STROMANGEBOT AUS REGENERATIVEN ENERGIEQUELLEN

Angebot der Stadtwerke ab dem 1. Januar 2010

Die verbindliche Neuregelung im neuen EEG (§17 Direktvermarktung) zur Direktvermarktung von Strom aus erneuerbaren Energien ermöglicht uns, Strom aus heimischer Wind- und Sonnenenergie in unserem Beschaffungsportfolio für Ökostrom stärker zu berücksichtigen.

Was bedeuten diese Änderungen für Sie?
• Die Herkunftsqualität Ihres NaturWatt®-Stroms wird sich insgesamt verbessern, da nun neben Wasser auch Wind und Sonne in variablen Anteilen enthalten sind.

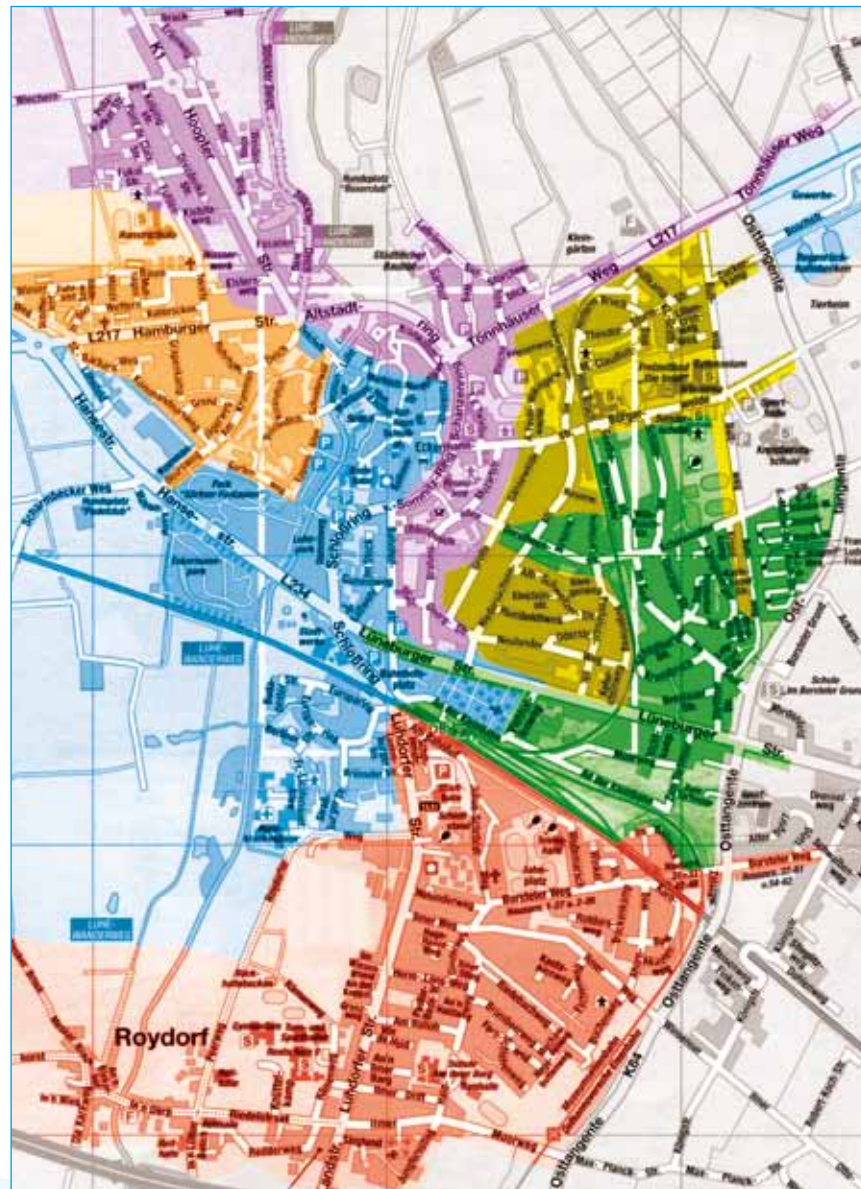
• Die vertrauten Kriterien: 100% erneuerbare Energien, 50 Prozent Neuanlagenquote, EcoTopTen- und TÜV-Standards werden selbstverständlich weiterhin eingehalten.

• Durch die Aufnahme von Wind- und Sonnenenergie in unser günstiges NaturWatt®-Strom-Angebot wird NaturWatt®-Strom plus häufiger. Ab dem 01. Januar 2010 werden wir Sie mit dem vom Freiburger Öko-Institut empfohlenen NaturWatt®-Strom versorgen. So profitieren alle davon.

Lassen Sie sich einfach von unserem neuen Angebot überzeugen und informieren Sie sich. Unser Kundenservice steht Ihnen für alle Fragen rund um den NaturWatt®-Strom gern zur Verfügung.

Rufen Sie uns einfach an.
Telefon 04171 / 7999 – 59.

WANN KOMMT DER ABLESER?



Ortsteile Pattensen und Scharmbeck

Ablesung im Monat November
Rechnungsstellung: Mitte Dezember

Ortsteile Laßbrönne und Borstel

Ablesung im Monat Januar
Rechnungsstellung: Mitte Februar

Ortsteile Tönhausen, Rottorf und Sagenstedt

Ablesung im Monat Februar
Rechnungsstellung: Mitte März

Kernstadt Winsen (Luhe) – Bezirk 1 (rot)

Ablesung im Monat März
Rechnungsstellung: Mitte April

Selbstverständlich können sich unsere Ableser Ihnen gegenüber jederzeit ausweisen. Bei Fragen können Sie sich auch jederzeit telefonisch unter der Rufnummer 04171/7999-0 bei uns erkundigen und vergewissern.

Eine ausführliche Auflistung aller Bezirke inklusive der zugehörigen Straßen der Kernstadtbezirke Winsen (Luhe) finden Sie auf unserer Webseite unter www.stw-winsen.de im Kundenservice Download-Center.

HAUSBESITZER TRAGEN DIE VERANTWORTUNG FÜR EINE SICHERE GASINSTALLATION

Eigentum verpflichtet: Dieser Grundsatz gilt natürlich auch für technische Anlagen in Gebäuden, wie zum Beispiel die Installation der Gasheizung und hausinternen Gasleitungen. Die Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) verpflichtet Hauseigentümer als Betreiber von Gasinstallationen, den dauerhaft ordnungsgemäßen Zustand der Gasanlage sicherzustellen – beginnend nach der Hauptsperreinrichtung mit Ausnahme der Gas-Druckregelgeräte und Messeinrichtungen.

Die folgenden Betriebs- und Instandhaltungsmaßnahmen liefern Betreibern von Gasanlagen eine Übersicht, wie die Verkehrssicherheitspflicht zu erfüllen ist:

• Bitte nehmen Sie jährlich einmal eine Sichtkontrolle der Gasleitungen vor.

• Halten Sie immer Hautabsperrhahn und Gaszähler frei zugänglich und prüfen Sie alle Leitungen auf Beschädigung, mechanische Belastung, vollständigen Schutzanstrich sowie Korrosion.

• Beachten Sie bitte, dass freie Lüftungsöffnungen nicht verstellt und Zufuhrschläuche an Haushaltsgeräten nicht geknickt sind

• Eine Sichtprüfung aller Gasgeräte ist ebenfalls notwendig. Achten Sie ggf. auf die

vom Hersteller erteilten Hinweise / Betriebsanleitungen.

• Nimmt Ihr Vertragsinstallateur die Prüfungen vor, so verlangen Sie bitte eine Dokumentation und ggf. die Prüfplakette.

• Alle 12 Jahre sind Sie verpflichtet, durch ein Fachunternehmen (zum Beispiel ihren Vertragsinstallateur oder ein DVGW-zertifiziertes Wartungsunternehmen) die Gebrauchsfähigkeit bzw. Dichtigkeit Ihrer Gasanlage überprüfen zu lassen. Der DVGW ist der Deutsche Fachverband des Gas- und Wasserfaches. **Nach der Gebrauchsfähigkeitsprüfung bitte das Protokoll mit dem Ergebnis sorgfältig aufbewahren!**

Unsere Empfehlung:

Lassen Sie jährlich eine Anlagenwartung von einem zugelassenen Installationsbetrieb durchführen. Dieses dient zum Erhalt der Funktionalität und des Wertes der Anlage.

Stellen Sie Unregelmäßigkeiten oder ein Störung fest, informieren Sie uns bitte.

Rufen Sie dazu unsere Zentrale unter der Rufnummer (04171) 7999-0 oder nach Geschäftsschluss (von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr) unsere Stördienstnummer unter (04171) 7999 – 89 an.

Veranstaltungen

Liebe Leserinnen und Leser, wir möchten Ihnen wieder attraktive und lohnenswerte Veranstaltungen in unserer Stadt nahe bringen, deren Besuch sich sicherlich lohnen wird:

**Mi. 02. Dezember 2009
in der Stadthalle**

Konzerte in Winsen

Der Verein Konzerte in Winsen präsentiert ab 20.00 Uhr in der Stadthalle „Otto Sauter & Ten of the Best“. Otto Sauter und 10 Trompeter von Weltformat präsentieren ihr Programm Swinging Christmas Melodies. Ein Hörerlebnis der Extraklasse ist hier garantiert.

**Fr. 04. Dez. – So. 13. Dez. 2009
auf dem Schlossplatz in der Winsener Innenstadt.**

Weihnachtsmarkt

Viele Weihnachtsbuden mit Schnitzereien, Laubsägearbeiten und Töpferwaren sowie Glühwein, Bratwurst und gebrannte Mandeln laden zu einem Besuch ein. Für Kinder gibt es ein Wichtelzelt mit tollen Überraschungen und auf der Bühne sorgen täglich wechselnde Musikgruppen für Abwechslung.

**Sa. 12. Dez. + So. 13. Dez. 2009
in Pattensen**

Traditioneller Weihnachtsmarkt

Mit Kunstgewerbe, Floh- und Handwerkermarkt und dazu Live-Musik im Festzelt. Mit Unterstützung der Stadtwerke findet dieser überregional bekannte Weihnachtsmarkt wieder rund um die St-Gertrud-Kirche im Ortszentrum von Pattensen statt.

So. 14. Februar 2010

Stöckter Faslam

Die Stöckter Faslamsbrüder laden wir zum größten Faslamszug in der Region nach Winsen (Luhe) ein. Ab 12.00 Uhr bewegt sich der Zug durch die Winsener Innenstadt. Für Karnevalisten ein unbedingtes Muss auch in 2010.

So. 14. Februar 2010

Valentinstag in der Insel

Verbringen Sie einen romantischen Valentinstag in der Insel. Entspannen Sie zu zweit in der Saunalandschaft, relaxen im Ruhehaus oder am offenen Kaminfeuer und lassen Sie sich von der Gastronomie an diesem Tage verwöhnen.

Da bin ich dabei.

INFO

AKTUELL

ENERGIESPARTIPP – HEIZKOSTEN SPAREN

von Energieberater Manfred Heymuth



Jedes Grad zählt

Die Heizung verbraucht etwa 3/4 der Gesamtmenge der Energie in einem Haushalt. Beim Beheizen der Räume zählt jedes Grad Raumtemperatur auf der Kostenskala. Für ein Grad Wärme mehr steigen die Heizkosten um ca. 6 Prozent.

Temperatur nachts senken

Wenn Sie nachts die Raumtemperaturen auf 16 °C Grad absenken, sparen Sie Wärmeenergie. Sie können die Thermostatventile bereits bis zu zwei Stunden vor dem Schlafengehen auf Stellung „Mond“ drehen.

Heizungsreglersysteme

Um nicht zu vergessen die Temperatur zu festen Zeiten zu senken, sind gute Kesselregelungen sehr hilfreich. Besonders für Berufstätige lohnt es sich, eine Regelung so einzustellen, dass abends die Temperatur abgesenkt und erst kurz vor dem Aufstehen angehoben wird. Sie kommen dann in eine angenehm warme Wohnung und haben in der vorangegangenen Nacht viel Energie gespart.

Wenn die Wohnung nicht genutzt wird, weil niemand im Haus ist, kann die Raumtemperatur auf 16 °C eingestellt werden. Bitte nicht tiefer, denn dann besteht die Gefahr feuchter Wände mit eventueller Schimmelpilzbildung.

Heizung nicht abdecken

Hängen Gardinen oder stehen Möbel vor der Heizung, behindert dies in dem jeweiligen Raum die Wärmezirkulation. Es kommt zu einem Hitzestau am Heizkörper und zu unterschiedlich warmen Bereichen innerhalb des Zimmers.

Der abgedeckte bzw. verstellte Heizkörper kann seine Wirkung nur ungenügend entfalten und muss sich stärker erhitzen als ohne die Abdeckung. Das führt zu höheren Heizkosten.

Individuelle Raumtemperaturen

Da jedes Grad niedrigere Zimmertemperatur Heizkosten spart, sollten die Temperaturen in den einzelnen Zimmern der jeweiligen Nutzung des Raumes angepasst werden. So sollten z.B. das Wohnzimmer und die Kinderzimmer eine Wärme von 18 - 21 °C aufweisen. Andere Zimmer, wie Bad oder Küche, können tagsüber auch bei niedrigeren Temperaturen benutzt werden, da man sich nicht so lange darin aufhält. Wichtig ist, dass Sie bei unterschiedlichen Temperaturen in den verschiedenen Räumen die Türen immer geschlossen halten, da sich ansonsten die Wärme in der gesamten Wohnung gleichmäßig verteilt und die Heizung stärker nachheizt.

Hinzu kommt, dass in einigen Zimmern, wie z.B. dem Schlafzimmer, in der Regel nur morgens und abends eine wohlige Wärme benötigt wird. Tagsüber wird das Schlafzimmer kaum benutzt. Insofern kann die Heizung tagsüber herunter gedreht werden. Der Raum muss nicht rund um die Uhr dieselbe Temperatur aufweisen. Bei richtiger Einstellung der individuell benötigten Zimmertemperatur können Sie im Laufe eines Jahres erheblich an Heizkosten einsparen.

Das richtige Lüften

Am energiesparendsten lüften Sie, wenn Sie die Fenster für kurze Zeit ganz öffnen, anstatt sie für lange Zeit zu kippen oder gar offen stehen zu lassen. Dieses sogenannte Stoßlüften beinhaltet, mehrmals am Tag je nach Bedarf den Raum ungefähr 5 Minuten voll durchzulüften. Noch effizienter ist dabei das Lüften von mehreren Räumen gleichzeitig. Öffnen Sie alle Türen und Fenster der gewünschten Räume parallel. Der so entstehende Durchzug bewirkt einen deutlich schnelleren Luftaustausch mit der Außenwelt. Der Effekt ist einfach: Die Wärme die in den Böden, Wänden sowie Möbeln gespeichert ist, bleibt dem Raum erhalten, da Sie sich beim Lüften nur auf den schnellen Austausch der Luft beschränken. Aber nie vergessen: Vor dem Öffnen der Fenster die Heizung abstellen.

Permanentes Heizen

Auf den ersten Blick ergibt es Sinn, die Heizung nur anzustellen oder höher zu drehen, wenn die Wärme im Raum benötigt wird. Dieser weit verbreitete Irrglaube „Heizung auf volle Pulle bei Bedarf“ kehrt sich ins Gegenteil: Insgesamt wird mehr Energie verbraucht. Günstiger ist es antizyklisch und permanent auf geringerem Niveau zu heizen. Erstens kühlen die Räume so nicht aus und zweitens steuert das Thermostatventil am Heizkörper den Wärmebedarf automatisch. Nutzen Sie das Thermostatventil als ein Mittel Ihr persönliches Wunschtemperaturniveau zu erreichen.

Tipps für ein Thermostatventil mit den Stufen 1-5:

1. Nachts sollten Sie den Temperaturregler auf das Mondsymbol einstellen, um das Auskühlen der Räume zu verhindern.
2. Wenn Sie es wärmer im Raum haben möchten, erhöhen sie den Regler nur schrittweise um einen halben oder einen ganzen Punkt. Die Heizung heizt anfangs stark um die gewünschte Raumtemperatur zu erreichen. Sie regelt sich nach Erreichen allerdings auch selbstständig herunter, ohne dass die Einstellung geändert werden müsste.
3. Die Stufe 5 bedeutet immer Heizen ohne Limit, da der eingebaute Temperaturfühler im Thermostatventil deaktiviert wird.

Heizung regelmäßig entlüften

Mangelnde Zirkulation des Wassers in der Heizung schluckt wertvolle Energie. Die Heizung macht gluckernde Geräusche oder ist an unterschiedlichen Stellen ungleich warm. In diesem Fall sollte man die Heizkörper durch Öffnen der Entlüftungsschraube entlüften. Vorsicht, hierbei kann (heißes) Wasser austreten.

Wärme im Haus halten

Zum richtigen Beheizen von Räumlichkeiten gehört es auch, dafür Sorge zu tragen, dass die Wärme besser im Haus bleibt. Hinweise zu Dämmungen sowie Tipps und Tricks, wie die Wärme im Haus bleibt, verrate ich Ihnen gern. Rufen Sie mich einfach an.

Manfred Heymuth,
Tel. 04171 / 7999 56 oder Mail an manfred.heyhuth@stw-winsen.de

UNSER SERVICE HAT GESICHT

Nachdem Sie in der letzten Ausgabe unseren Abteilungsleiter im Kundenservice, Herrn Ulf Heuer, kennengelernt haben, möchten wir Ihnen nun Ihre Ansprechpartner im Kundenservice der Stadtwerke nach und nach näher vorstellen, damit Sie bei Ihrem nächsten Anruf oder Besuch bei uns wissen, wen Sie ansprechen können. Denn unser Service hat Gesicht.

Mathias Cammann

Kundenberater im Kundenservice

Herr Cammann ist 23 J. alt und ledig.

Bei den Stadtwerken ist er zuständig für die Energieabrechnungen, die Beratung und Betreuung unserer Kunden sowie für den reibungslosen Verlauf der Zählerablesungen.

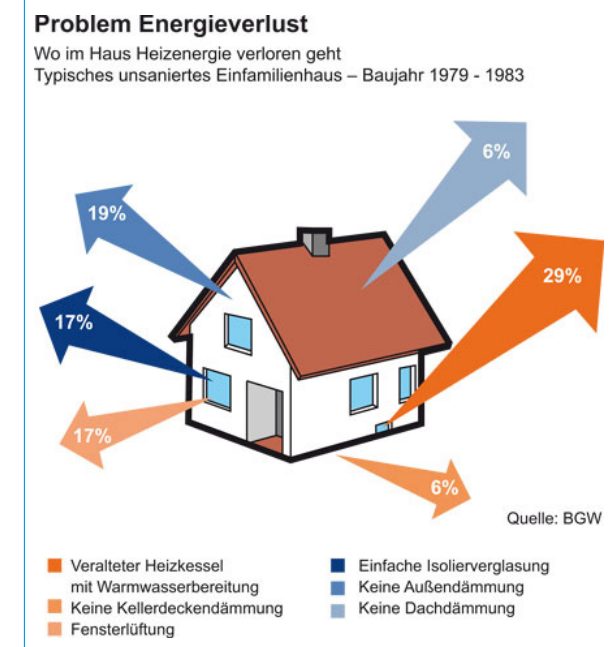
Sie erreichen ihn bei Fragen unter der Tel: (04171) 7999 - 55 oder per Email: mathias.cammann@stw-winsen.de



M. Cammann

EnEV 2009 BRINGT VERÄNDERUNGEN FÜR HAUSBESITZER MIT SICH

Heizkessel, die vor dem 1. Oktober 1978 eingebaut wurden, dürfen bis auf wenige Ausnahmen nicht mehr betrieben werden.



Die Energieeinsparverordnung 2009 (EnEV 2009) sieht vor, dass Eigentümer von Gebäuden Heizkessel, die mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen – in der Regel Heizöl oder Erdgas bzw. Flüssiggas – beschickt sind und vor dem 1. Oktober 1978 installiert worden sind, nicht mehr weiter betrieben dürfen. Ausnahmen bestehen, wenn die vorhandenen Heizkessel Niedertemperatur-Heizkessel oder Brennwertkessel sind, sowie für heizungstechnische Anlagen, deren Nennleistung weniger als 4 Kilowatt oder mehr als 400 Kilowatt beträgt.

Ferner müssen Eigentümer von Gebäuden dafür sorgen, dass bei heizungstechnischen Anlagen bisher ungedämmte, zugängliche Wärmeverteilungs- und Wasserleitungen sowie Armaturen, die sich nicht in Räumen befinden, zur Begrenzung der Wärmeabgabe zukünftig gedämmt sind.

Auch müssen Eigentümer von Wohngebäuden / Nichtwohngebäuden, die nach Ihrer Zweckbestimmung jährlich mindestens vier Monate auf Innentemperaturen von mindestens 19 Grad Celsius beheizt werden, dafür sorgen, dass bisher ungedämmte, nicht begehbare aber zugängliche oberste Geschossdecken beheizter Räume so gedämmt sind, dass der Wärmedurchgangskoeffizient der Geschossdecke 0,24 Watt/(m²xK) nicht überschreitet. Die Pflicht gilt als erfüllt, wenn das darüber liegende, bisher

ungedämmte Dach entsprechend gedämmt ist. Für begehbare, bisher ungedämmte oberste Geschossdecken beheizter Räume gilt diese Regelung entsprechend, aber erst nach dem 31.12.2011.

Ausnahmen: Bei Wohngebäuden mit nicht mehr als zwei Wohnungen, von denen der Eigentümer eine Wohnung am 1. Februar 2002 selbst bewohnt hat, sind die Pflichten erst im Falle eines Eigentümerwechsels nach dem 1. Februar 2002 von dem neuen Eigentümer zu erfüllen. Die Frist zur Pflichterfüllung beträgt zwei Jahre ab dem ersten Eigentumsübergang. Sind im Falle

eines Eigentümerwechsels vor dem 1. Januar 2010 noch keine zwei Jahre verstrichen, genügt es, die obersten Geschossdecken beheizter Räume so zu dämmen, dass der Wärmedurchgangskoeffizient der Geschossdecke 0,30 Watt/(m²xK) nicht überschreitet.

Kunden, die unter diese neuen Vorschriften der EnEV 2009 fallen, bzw. die sich nicht sicher sind, ob diese neuen Regelungen für Sie gelten, können sich gern von unserem Energieberater, Herrn Dipl.-Ing. Manfred Heymuth beraten und sich die neuen Regelungen erläutern lassen.

Gern analysieren wir Ihren Heizkessel und die Gebäudedämmung bei Ihnen vor Ort und beraten Sie in Sachen Heizungsmodernisierung bzw. Erneuerung.

Für einen kompletten energetischen Gebäudecheck bieten wir Ihnen eine umfassende Analyse mit unserer Infrarotkamera an, die sämtliche Schwachstellen und Wärmeverlustquellen aufdeckt.

Für interessierte Heizungsumsteller/modernisierer bieten wir auch in 2010 wieder attraktive Förderprogramme und Darlehenskonditionen an, die eine Modernisierung bzw. Neuanschaffung einer Erdgas-Brennwertheizung unterstützen können.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin zur Beratung.

AKTUELL

ZURÜCKGESCHAUT: DIE STADTWERKE BEI DER MESSE IN WINSEN



Am 19. und 20. September 2009 fand im Eckermann-Park die erste *Messe in Winsen* bei strahlendem Sonnenschein statt.

In Zusammenarbeit mit der Gasgemeinschaft Harburg legten die Stadtwerke bei dieser neuen Verbraucherausstellung ihren Fokus auf moderne Heizungsanlagen und -techniken und stellten zudem auf einem separaten Stand Erdgasfahrzeuge als Alternative zum Benzinbetrieb vor.

Besonders unsere attraktiven Darlehen- und Wärme plus - Programme weckten bei den zahlreichen Besuchern reges Interesse, so dass unsere Experten am Stand an beiden Tagen jede Menge Informationen ausgaben und den fragenden Besuchern mit Rat und Tat zur Seite standen. Viele Fragen an unseren Energie-

berater Manfred Heymuth bezogen sich auf Energie-/Kostensparen mit neuen Gerätetechnologien und die Dienstleistungen der Stadtwerke, wie den Energieausweis oder die thermografische Analyse von Gebäuden, von denen in der Folge viele unserer Kunden Gebrauch machen werden.

Erstmals auf einer Ausstellung / Messe war der Kundenservice der Stadtwerke mit einer mobilen Online-Auskunft für die Kunden präsent. Über eine kabellose Online-Verbindung konnten sich die Mitarbeiter des Kundenservice auf das Unternehmenssystem einwählen und Daten direkt vor Ort abrufen. Viele Interessierte nutzen die Gelegenheit, sich über ihren derzeitigen Verbrauchstand oder die vielfältigen Tarifangebote der Stadtwerke zu informieren. Des Öfteren haben interessierte Kunden die Möglichkeit



ergriffen, ihren Tarif nach einer ausführlichen Beratung noch vor Ort auf den für sie günstigeren City-Tarif der Stadtwerke umzustellen.

Attraktiv und von vielen beachtet war die stündliche Verlosung am Stand der Stadtwerke, bei der es jeweils drei Energie-Effizi-

enz-Starter-Sets zu gewinnen gab. Mehr als 300 Teilnehmer warfen ihre Karten ein. Insgesamt 28 glückliche Gewinner konnten die Stadtwerke-Mitarbeiter ziehen und Ihnen ihren Gewinn gleich vor Ort überreichen. Als Bonbon nahm jeder Teilnehmer an der Verlosung des Hauptpreises einer kostenlosen thermografischen Analyse inklusive der Ausstellung eines bedarfsorientierten Energieausweises im Werte von rund 500,-EURO teil. Diese Ziehung fand am Dienstag, dem 22. Oktober 2009, in den Räumen der Stadt-



werke statt. Gewonnen hat Frau Angelika Müller aus Winsen (Luhe). Am 1. Oktober 2009 übergab Energieberater Manfred Heymuth in einer kleinen Feierstunde den Preis an Frau Müller, die sich sichtlich darüber freute.

ERDGAS-JAHRESKALENDER FÜR UNSERE KUNDEN



Als kleines Präsent in der Vorweihnachtszeit können unsere Kunden den beliebten Erdgas-Jahreskalender auch für 2010 wieder kostenlos bei uns erhalten.

Tolle Motive und zahlreiche Tipps und Anregungen zum Kochen und Genießen zu jeder Jahreszeit machen unseren Kalender auch 2010 wieder sehr attraktiv und lohnenswert.

Erhalten können Sie den Kalender ab sofort bei einem persönlichen Besuch in unserem Kundenservice am Schloßring 50, so lange der Vorrat reicht. Eine telefonische oder Online-Bestellung sowie der Versand per Post sind leider nicht möglich.

Öffnungszeiten im Freizeitbad DIE INSEL Zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Bis Mittwoch, den 23.12.2009 findet der Bade- und Saunabetrieb regulär zu den gewohnten Öffnungszeiten statt. Über die Weihnachtsfeiertage und zum Jahreswechsel haben wir folgende Öffnungszeiten:

24.12.	HEILIGABEND	GESCHLOSSEN
25.12.	1. WEIHNACHTSTAG	GESCHLOSSEN
26.12.	2. WEIHNACHTSTAG	10:00-18:00 UHR
27.12.	SONNTAG	10:00-21:00 UHR
28.12.	MONTAG	10:00-22:00 UHR
29.12.	DIENSTAG	10:00-22:00 UHR
30.12.	MITTWOCH	10:00-22:00 UHR
31.12.	SILVESTER	GESCHLOSSEN
01.01.	NEUJAHR	GESCHLOSSEN

Ab dem 02.01.2010 findet der Bade- und Saunabetrieb dann wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten statt.

Hinweis: Aufgrund der Schulferien in Niedersachsen ist das Freizeitbad am Montag, dem 04.01.2010 in der Zeit von 10:00 – 22:00 Uhr geöffnet, die Damensauna ab 18:00 Uhr entfällt somit.

10 JAHRE „DIE INSEL“

Große Geburtstagsfeier am 13. September an der Bürgerweide

Am Samstag, dem 13. Sept. 2009 war es so weit: Die Insel feierte ihren 10. Geburtstag. In farbenfrohem Ambiente begrüßten die Mitarbeiter und das für diesen Anlass ausgesuchte Animationsteam die vielen kleinen und großen Besucher, die in großer Erwartung zum Gratulieren und Feiern gekommen waren.



Gleich nach dem Betreten der Halle kamen unsere Gäste voller Erstaunen in einen bunten Trubel, der die Begeisterung aller Badefreudigen an den dort stattfindenden Aktionen zeigte. Im 25m-Becken fanden verschiedene Wettkämpfe statt. Beim „Über's Wasser wandeln“ sollte man auf extra dafür ausgelegten Schwimmmatten möglichst weit in die Mitte des Beckens zu laufen, ohne dabei ins Wasser zu fallen. Die meisten mussten nach ein paar Schritten feststellen, dass Wasser eben doch keine Balken hat, doch einige trotzen unter großem Jubel erstaunlich lange den Gesetzen der Schwerkraft.

Unsere kleinen Besucher fanden das Kinderschminken klasse, wo bereits nach kurzer Zeit großer Andrang herrschte. Trotzdem wurde niemand ungeduldig und jeder erhielt sein Wunschmotiv aufgemalt. Auch manch einer unserer großen Besucher nutzte diese Möglichkeit, sich einmal in eine andere Figur zu verwandeln.

Großen Anklang fanden die im Erlebnisbecken stattfindenden Tauchspiele. Allem voran war der Limbo im Wasser angesagt. Unter der Anleitung unserer Fachangestellten Sarah Groß und Andrea Schmidt tanzten die Besucher bei heißen Rhythmen und tosendem Beifall unter einer Latte hindurch, bis der Sieger feststand. Es gab viele tolle Spielgeräte im Sportbecken, auf denen herumgetollt und durch das Wasser gepaddelt werden konnte. Das Stiefelwerfen lockte dann auch die letzten verbliebenen Träumer von ihren Liegen. Bei den meisten Spielen war die Unterstützung der Eltern gefragt, was die Spiele noch lustiger machte und die vielen kleinen Teilnehmer genossen es sichtlich, gemeinsam mit ihren Eltern herumzutollen.

Ein vielfältiges gastronomisches Angebot rundete die Feier ab. Hier zeigte unser Gastro-Chef Jörn Ludwig begeisterten Kids „for free“, wie man Pizza selber backen und belegen und zum Abschluss natürlich auch verspeisen kann.

Alles in allem war der Tag ein voller Erfolg für die Besucher und das immer gut gelaunte Insel-Team, das die Gratulanten tatkräftig animierte.

DIE SAUNASAIISON LÄUFT AUF HOCHTOUREN...

Die kalte und ungemütliche Jahreszeit hat uns bereits eingeholt, es wird früh dunkel und feuchte und kühle Temperaturen machen uns zu schaffen. Die beste Gelegenheit, etwas für die Gesundheit und die Abwehrkräfte zu tun und die Sauna zu besuchen.

Neben wohltuenden Aufgüssen und angenehmen Temperaturen sorgen Entspannung und Ruhe dafür, dass sich der Körper erholen und stärken kann. Abwehrkräfte werden aufgebaut und die nächste Grippe wird hoffentlich nicht so schnell zum Zuge kommen.

In der Saunalandschaft läuft die Saison auf Hochtouren. Die Insel bietet neben der klassischen finnischen Sauna eine Bio-Sauna mit Lichttherapie, ein Dampfbad und eine Außen-sauna nach Vorbild einer russischen Banja, so dass jeder auf seine Kosten kommen kann. Ruhe und Entspannung findet man nach dem Saunagang im Ruhehaus im Saunagarten, gemütlich in der Kaminecke oder im angenehmen Ambiente der Saunagastronomie bei einer kleinen Erfrischung.

Auch in diesem Winter bieten wir immer montags ab 18.00 Uhr unseren weiblichen Gästen die Möglichkeit, die Saunalandschaft während der Damensauna ganz für sich allein zu haben. Diese Gelegenheit haben sie (mit Ausnahme der Winterferien vom 23.12. 2009 – 06.01.2010) noch jeden Montagabend bis zum 29. März 2010.

An ausgewählten Freitagen finden dazu Themensaunaabende ab 18.00 Uhr statt. Das jeweilige Thema und die genauen Veranstaltungszeiten sowie die Eintrittspreise finden Sie immer aktuell im Foyer der Insel sowie im Internet unter www.freizeitbad-die-insel.de

Veranstaltungen in der Insel

Freitag, 11. Dezember 2009

Mitternachtssauna

Ab 18.00 Uhr beginnt die letzte Mitternachtssauna, das heißt saunieren und entspannen bis 1.00 Uhr, der letzte Aufguss findet um 0.00 Uhr statt.

Ab 22.15 Uhr haben Sie zusätzlich die Möglichkeit zum FKK-Baden im Sportbecken der Insel.

Samstag, 02. Januar 2010

Familiensauna

Mit speziellen Aufgüssen für Kid's und Sauna-Anfänger in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr.

Freitag, 29. Januar 2010

Mitternachtssauna

Ab 18.00 Uhr beginnt unsere erste Mitternachtssauna im neuen Jahr, das heißt saunieren und entspannen bis 1.00 Uhr, der letzte Aufguss findet um 0.00 Uhr statt.

Ab 22.15 Uhr haben Sie zusätzlich die Möglichkeit zum FKK-Baden im Sportbecken der Insel.

Sonntag, 14. Februar 2010

Valentinstag in der Insel

Verbringen Sie einen romantischen Valentinstag in der Insel. Entspannen Sie zu zweit in der Saunalandschaft, relaxen im Ruhehaus oder am offenen Kaminfeuern und lassen Sie sich von unserer Gastronomie an diesem Tage verwöhnen.

Noch bis in den März 2010

Montagabend Damensauna

Wie gewohnt ist der Montagabend unseren weiblichen Gästen in der Saunalandschaft vorbehalten. Ab 18.00 Uhr findet dann immer regelmäßig die Damensauna in der Insel statt. Wir bitten zu beachten, dass die Damensauna ein Zusatzangebot der Insel ist und keine ermäßigten Tarife bzw. sonstige Vergünstigungen zu erhalten sind.

Da bin ich dabei.

Aktuelle Veranstaltungen und Themenabende in der Saunalandschaft finden Sie immer aktuell im Insel-Foyer und im Internet unter www.freizeitbad-die-insel.de

SPASS
ERHOLUNG
SAUNA

DIE INSEL

ERDGAS-WÄSCHETROCKNER: SPARSAM UND UMWELTSCHONEND

Funktion

Ein Erdgas-Wäschetrockner erzeugt durch einen 3kW-Erdgasbrenner die Energie, die zum Aufheizen der Luft benötigt wird. Bei der Umwandlung von Erdgas in Wärme wird also nicht erst der Umweg über ein Kraftwerk benötigt. Strom wird nur noch für den Antrieb der Wäschetrommel benötigt.

Die unnötig großen Mengen an CO₂, bedingt durch die hohen Energieverluste bei der Stromerzeugung, werden beim Erdgas-Wäschetrockner deutlich reduziert, denn mit Erdgas kommt Primärenergie zum Einsatz.

Wäschetrockner ohne Sensorsteuerung

Beim diesem Wäschetrockner werden Eingangs- und Ausgangstemperatur des Luftstromes an der Trommel gemessen. Sind beide Werte gleich, ist kein Wärmebedarf mehr vorhanden - die Wäsche ist trocken. Der Brenner wird abgeschaltet. Bis zum Erreichen der eingestellten Laufzeit läuft der Trockner im Kaltluftbetrieb weiter.

Sensorgesteuerter Wäschetrockner

Beim Wäschetrockner mit Sensorsteuerung wird der Feuchtigkeitsgehalt über Feuchtefühler gemessen. Die Restfeuchte kann aus mehreren Programmen gewählt werden. Ist die Restfeuchte erreicht, wird der Brenner abgeschaltet und es folgt eine Abkühlungsphase von 12 Minuten. Nach der Abkühlungsphase tritt das Gerät in den Knitterschutzmodus ein, eine Kontrolllampe leuchtet auf, die Wäsche kann entnommen werden.



Ihre Vorteile

Ein Wäschetrockner mit Erdgas-Heizung arbeitet wie ein „normaler“ Abluft-Wäschetrockner, ohne einen gesonderten Kamin oder ähnliches. Sie benötigen wesentlich weniger Primärenergie, verwenden preiswertes Erdgas und belasten die Umwelt weniger. Das sind Vorteile für Sie und die Umwelt, ohne auf den gewohnten Komfort zu verzichten. Weil Erdgas erheblich preiswerter ist als Strom wird Ihre Haushaltskasse entlastet.

Amortisation der Mehrkosten

Der Kauf eines Erdgas-Wäschetrockners verdient den Vorzug gegenüber dem Kauf eines Elektro-Wäschetrockners, denn durch den Einsatz von Primärenergie und die dadurch erzielten Ersparnisse haben sie die etwaigen Mehrkosten bei der Anschaffung schnell eingespart.

Für Fragen und Beratungen zu den Erdgas-Wäschetrocknern steht Ihnen unser Energieberater, Herr Dipl.-Ing. Manfred Heymuth gern zur Verfügung. Tel. (04171) 7999 – 56.

INFO



Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH
Schloßring 50 · 21423 Winsen (Luhe)

Impressum Ausgabe 02/2009

Herausgeber: Stadtwerke Winsen (Luhe) GmbH,
Schloßring 50, 21423 Winsen (Luhe)
Verantwortlich: K.-H. Steinzen

Gestaltung: Arttmedia, Annika Röber, Tim Troike,
Katharinenstr. 30, 20457 Hamburg
Bildnachweis: iStockphoto, Fotolia
Auflage: 15.500 Exemplare

Zentrale

Telefon: (04171) 7999 - 0 · Telefax: (04171) 7999 - 79

Online / Internet

postbox@stw-winsen.de
www.stw-winsen.de

Energieberatung

Manfred Heymuth 7999 - 56
- Fax 7999 - 79

Kundenservice

Leitung
Ulf Heuer 7999 - 51

Kundenberater

Barbara Jäger 7999 - 52
Stefanie Köhn 7999 - 53
Ute Schmidt 7999 - 54
Matthias Cammann 7999 - 55

Technische Beratung

Technisches Büro
Frank Luding 7999 - 46

Strom

Hans-Heinrich Näfke 7999 - 41

Gas/Wasser

Frank Gehrckens 7999 - 42

Hausanschlüsse

Adolf Rieckmann 7999 - 43

Entstörungsdienst

(außerhalb der Geschäftszeiten) 7999 - 89

Freizeitbad „Die Insel“ 88666

IHR
PARTNER
VOR ORT